

# Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kobern-Gondorf am Montag, dem 12.03.2012, 19.30 Uhr im Sitzungsraum der Schlossberghalle.

Unter Vorsitz des Ortsbürgermeisters Michael Dötsch waren anwesend: der 1. Ortsbeigeordnete Jürgen Georg, der 2. Ortsbeigeordnete Thomas Höhn, der 3. Ortsbeigeordnete Uwe Riehl, ab TOP 3 öT, die Ratsmitglieder: Paul Weber, Werner Merkenich, Jörg Johann, Christian Comes, ab TOP 3 öT, Martin Gerlach, Werner Wolff, Martin Dötsch, Hans Ramscheid, Alexandra Dötsch, Bernhard Merkenich, Martin Junker, nur öT, Thomas Sisterhenn, Hermann-Josef Baecker, Bernd Sauer, Thomas Naunheim, es fehlten: die Ratsmitglieder Konrad Hähn, Jörg Straus, Michael Lepper, Wolfgang Naunheim, Rudolf Gilberg.

Außerdem waren anwesend: Herr Eisenberger, KEVAG, Herr Becker, Fa. Schneider & Becker, Klaus Boosfeld, Bauamtsleiter Verbandsgemeinde und Michael Hilgert als Schriftführer und Beauftragter der Verbandsgemeinde Untermosel

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass Beschlussfähigkeit besteht und die Einladung form- und fristgerecht erfolgte.

## Tagesordnung:

### A) Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der energetischen Sanierung der Schlossberghalle Kobern
4. Beratung und Beschlussfassung zu den Maßnahmen aus dem Marketingkonzept für die Jahre 2012 und 2013
5. Verschiedenes

### **TOP 1 Einwohnerfragestunde**

1. Ein Einwohner wies auf die Bauschuttablagerungen auf den Gemeindegrundstücken im Gewerbegebiet Sollig hin.

### **TOP 2 Mitteilungen**

Der Gemeinderat wird über folgende Angelegenheiten informiert:

1. Die Gemeinde hat Anfang März das Ergebnis der vereinfachten raumordnerischen Prüfung zur Ansiedlung des Lebensmitteleinzelhandelsmarktes im Bereich Römerstraße erhalten und an die Gruppierungen des Rates weitergeleitet. Der Darstellung als Sonderbaufläche wird hierin zugestimmt.
2. Der dieses Jahr wieder eingeführte Arbeitstag findet am Samstag, 14.04.2012, statt.
3. In Absprache mit dem bisherigen Hallenwart der Schlossberghalle, Herrn Gerd Sauerborn, wurde Stefan Simonis ab dem 01.03.2012 als neuer Hallenwart eingestellt.

### **TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der energetischen Sanierung der Schlossberghalle Kobern**

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn Eisenberger, KEVAG, Herrn Becker vom Architekturbüro Schneider & Becker und Herrn Boosfeld vom Bauamt der Verbandsgemeinde.

In seinem Sachvortrag fasst der Vorsitzende zunächst den bisherigen Ablauf zusammen, beginnend mit dem im letzten Jahr erstellten bedarfsorientierten Gebäudeenergieausweis. Hierbei wurde erhebliches Einsparpotenzial festgestellt.

Christian Comes nimmt ab jetzt an der Sitzung teil.

Die ersten Kostenschätzungen gingen von einem Investitionsvolumen von rd. 1,2 Mio. € aus. Zwischenzeitlich hat sich der Betrag durch Konkretisierungen im Laufe der Vorberatungen und Forderungen durch den Brandschutz auf 1,43 Mio. € erhöht. Dem gegenüber stehen erhebliche Kostenreduzierungen durch Energieeinsparungen, eine deutlich verbesserte Nutzungsqualität und eine Umsetzung ohnehin fälliger Sanierungen und Mängelbeseitigungen.

Zur Finanzierung sollen verschiedene Förderprogramme sowie zinsgünstige Darlehen genutzt werden.

Anhand dieser aktuellen Kostenschätzung hat die KEVAG Koblenz, für die weiteren Leistungsphasen, ein Angebot für die Ingenieurhonorare abgegeben. Angeboten werden die Teilleistungen für die Tragwerksplanung, für die Objektplanung und für die TGA-Planung

Uwe Riehl nimmt ab jetzt an der Sitzung teil.

Im Anschluss stellt Herr Becker nochmals die Ansichten aus der aktuellen Planung vor und geht hierbei besonders auf die als 2. Fluchtweg zu errichtende Spindeltreppe ein.

In der anschließenden, eingehenden Beratung werden die Fragen der Ratsmitglieder vom Vorsitzenden und Herrn Becker beantwortet.

Abschließend wird beschlossen, die weiteren Planungsphasen zur energetischen Sanierung der Schlossberghalle für die Angebotssumme von 163.857,39 € brutto an die KEVAG, Koblenz, zu vergeben, den Bauantrag zu stellen und die energetische Sanierung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:        11 Ja Stimmen  
                                      3 Nein Stimmen  
                                      2 Enthaltungen

#### **TOP 4    Beratung und Beschlussfassung zu den Maßnahmen aus dem Marketingkonzept für die Jahre 2012 und 2013**

Der Vorsitzende berichtet, dass aufbauend auf den Beschlüssen des Gemeinderates und des vorgestellten Kommunikationskonzeptes alle Ratsgruppierungen in einem gemeinsamen Workshop die Maßnahmen zur Umsetzung in den Jahren 2012 und 2013 definiert und priorisiert haben.

Für 2012 stehen im Fokus:

- die Bewerbung Ostermarkt, Wein- und Burgenfest und Weihnachtsmarkt,
- die Erstellung professioneller Fotos (als Grundlage für alle Medien),
- die Herstellung von Ortseingangsschildern,
- die Herstellung eines Ortsflyers und eines Imageprospektes.

Nach eingehender Beratung nimmt der Gemeinderat die Ergebnisse des Workshops mit der Festlegung und Priorisierung der erarbeiteten Maßnahmen zustimmend zur Kenntnis und

beauftragt die Gemeindeverwaltung die Maßnahmen betreffend Ostermarkt, Fotoerstellung und Bürgerinformation unmittelbar anzugehen.

Abstimmungsergebnis:      14 Ja Stimmen  
                                     1 Nein Stimme  
                                     1 Enthaltung

## **TOP 5   Verschiedenes**

Folgende Themen kamen zur Sprache:

1. Martin Gerlach wies auf Bauschuttablagerungen in der Nähe der Solaranlage hin.

Martin Junker verlässt die Sitzung.